

Bericht

des Rechnungshofausschusses

über den Bericht des Rechnungshofes betreffend Gewährung von Ausgleichszulagen in der Pensionsversicherung; Follow-up-Überprüfung - Reihe BUND 2018/26 (III-137 der Beilagen)

Der gegenständliche Bericht erfolgte gemäß Art. 126d Abs. 1 zweiter Satz B-VG über Wahrnehmungen, die der Rechnungshof bei einer Gebarungüberprüfung im Wirkungsbereich des

Bundesministeriums für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Konsumentenschutz

**betreffend Gewährung von Ausgleichszulagen in der Pensionsversicherung;
Follow-up-Überprüfung**

getroffen hat.

Der Rechnungshofausschuss hat den gegenständlichen Bericht in seiner **6. Sitzung am 21. Juni 2018** zur Fristwahrung in Verhandlung genommen und nach der Berichterstattung durch den Abgeordneten Wolfgang **Zanger** die Beratungen vertagt.

Der Bericht wurde in einer weiteren Sitzung am **27. November 2018** behandelt.

12. Sitzung am 27. November 2018

Bei der Abstimmung wurde einstimmig beschlossen, dem Nationalrat die Kenntnisnahme des gegenständlichen Berichtes zu empfehlen.

Als Ergebnis seiner Beratungen stellt der Rechnungshofausschuss somit den **Antrag**, der Nationalrat wolle beschließen:

Der Bericht des Rechnungshofes betreffend Gewährung von Ausgleichszulagen in der Pensionsversicherung; Follow-up-Überprüfung - Reihe BUND 2018/26 (III-137 der Beilagen) wird zur Kenntnis genommen.

Wien, 2018 11 27

Wolfgang Zanger
Berichterstatter

Dr. Irmgard Griss
Obfrau

